

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 38 (1965-1966)

Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AZ
St.Gallen 2

Pestalozzianum
8035 Zürich, Postfach

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
74. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 58. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache
sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

INHALT / SOMMAIRE

- W. Hallermann: Die Psychopathologie der jugendlichen Kriminellen
Dr. W. Schweisheimer: Bangemachen gilt nicht!
Dr. E. Brauchlin: Keine Gelegenheit zum Lügen
Aus dem Wirken der Privatschulen
Schweizer Umschau
Schulfunksendungen
Bücherbesprechungen
Heilpädagogische Rundschau

8

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, 4000 Basel

St.Gallen November 1965 38. Jahrgang Erscheint monatlich

Pestalozzianum
8035 Zürich

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.-, halbjährlich Fr. 6.-. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.-.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adreßänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstr. 84, Tel. 071 22 45 44. Insetate: Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstr. 58, Tel. 051 34 68 36

Aufnahmeprüfungen der Kunstgewerbeschule Zürich

Die Aufnahmeprüfungen in die Vorbereitenden Klassen (Vorkurs)

finden anfangs Februar statt. Schüler, die für einen kunstgewerblichen Beruf Interesse haben und die mit Intelligenz, Freude und Begabung zeichnen, malen und handwerklich schöpferisch arbeiten, können zu diesen Prüfungen zugelassen werden. Ueber die Zulassung entscheidet der Direktor. Telefonische Voranmeldung zu einer persönlichen Aussprache (unter Vorlage von Zeichnungen, Zeugnissen und einer Paßfoto) bis spätestens 31. Januar 1966. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufnahmeprüfungen in die Innenausbau- und Modeklasse

finden ebenfalls anfangs Februar statt. Vor der Zulassung zur Prüfung findet eine persönliche Aussprache mit dem Klassenlehrer statt (unter Vorlage von eigenen Arbeiten, Zeugnissen und einer Paßfoto). Anmeldeschluß 31. Januar 1966. Telefonische Anmeldung erforderlich.

Voraussetzung für den Besuch der Innenausbauklasse ist eine abgeschlossene Berufslehre als Schreiner, Polsterer/Dekorateur, Zeichner im Innenausbau, Hochbau sowie Metall- und Maschinenbau.

In die Modeklasse werden Schüler und Schülerinnen mit abgeschlossener Lehre als Damenschneiderinnen oder Herrenschneider aufgenommen.

Schulprospekte, nähere Auskunft und Anmeldung: Sekretariat der Kunstgewerbeschule, Ausstellungsstraße 60, 8005 Zürich, Telefon 051 42 67 00

15. Oktober 1965

Direktion Kunstgewerbeschule der Stadt Zürich

An der Primarschule in **Pfäffikon ZH** ist auf
Frühjahr 1966

1 Lehrstelle für die Spezialklasse (Unterstufe)

neu zu besetzen. Die Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der Gemeindepensionskasse versichert. Bewerber und Bewerberinnen, die Interesse hätten, in einer aufgeschlossenen Gemeinde in hübscher Gegend des Zürcher Oberlandes zu unterrichten, wollen sich bitte unter Beilage der üblichen Ausweise und des Stundenplans beim Präsidenten der Primarschulpflege Pfäffikon, Herrn August Stucky, Dorfstraße, 8330 Irgenhausen/Pfäffikon ZH, melden.

Primarschulpflege Pfäffikon

Schulgemeinde Aadorf

Auf Beginn des Sommersemesters 1966 (12. April 1966) wird an unserer Primarschule (5. Klasse)

1 Lehrstelle

frei. Die bisherige Stelleninhaberin verläßt uns, um sich dem Weiterstudium zu widmen.

Zeitgemäße Besoldung, Gemeindepensionskasse.

Bewerber oder Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise an Herrn Hans Eggenberger, Schulpräsident, Aadorf, zu richten. Telefonnummer 052 4 73 17.

Primarschulvorsteherschaft Aadorf

In sehr schönem, sonnigem Kurort des Kantons Wallis großes, neuerstelltes Objekt, geeignet als

Privatschule

mit Internat oder Kinderheim, bzw. Erziehungsheim zu verkaufen, evtl. langfristig zu verpachten.

Anfragen erbeten unter Chiffre MW 2310 an die Inseratenverwaltung der Schweizer Erziehungs-Rundschau.